

Der Herbst

103. Der Herbst

Der Herbst

bricht sein Schweigen.

Die Wolken

hängen tief.

Erstickend.

Das bunte Kleid

verliert an Farbe.

Bald ist es

trist und blass.

Der Regen

fällt

in kalten Tropfen dann.

Und die Tage

weichen schnell.

Eine kleine Ode noch,

dann fällt ein Teil

ins finstre Loch.

06.10.2024

Rachel Giovedi

© **Rahel Giovedi**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)